



VEREINSBLATT

TURN- U. SPORTVEREIN 1911 WERNERSBERG

Ausgabe 3/1975
August

Handballergebnisse

Spieltag: 26/27.4.75

weibl. Jugend B	Wernersberg	- II Heiligenstein	5 : 3
männl. "	A Wernersberg	- Godramstein	14 : 11
" "	B Haunstein	- Wernersberg	5 : 11
" "	C Wernersberg	- Godramstein	7 : 14
weibl. "	A Wernersberg	- Bornheim	12 : 1

Spieltag: 3/4.5.75

Frauen	Grethen	- Wernersberg	6 : 9
Männer I	Rheingönheim	- Wernersberg	24 : 14
weibl. Jugend A	Hambach	- Wernersberg	9 : 2
weibl. Jugend B	Hambach	- Wernersberg	3 : 3
männl. Jugend A	Wernersberg	- Offenbach	8 : 9
" "	B Wernersberg	- Offenbach	11 : 11
Männer II	Kuhardt	- Wernersberg	6 : 9

Spieltag: 8.5.75

Frauen	Maxdorf	- Wernersberg	5 : 10
männl. Jugend A	Albersweiler	- Wernersberg	12 : 7

Spieltag: 10.5.75

männl. Jugend B	Albersweiler	- Wernersberg	10 : 7
" "	C Albersweiler	- Wernersberg	12 : 6
" "	D Albersweiler	- Wernersberg	3 : 3
Frauen	Wernersberg	-- Grethen	10 : 4

Spieltag: 17.5.75

Männer II	Wernersberg	- Kuhardt	5 : 8
Frauen	Wernersberg	- Haßloch	7 : 3

Spieltag: 21.5.75

weibl. Jugend A	Wernersberg	- Wälsheim	9 : 1
-----------------	-------------	------------	-------

Spieltag: 24/25.5.75

weibl. Jugend A	Landau	- Wernersberg	2 : 2
" "	B Landau	- Wernersberg	4 : 4
männl. "	B Wernersberg	- Ranschbach	9 : 5
" "	C Wernersberg	- Ranschbach	4 : 12
Männer I	Loumersheim	-- Wernersberg	10 : 10

Spieltag: 29.5.75

Frauen	Edighelm	- Wernersberg	7 : 7
Männer I	Wernersberg	- Rodalben	11 : 12

Spieltag: 31.5.75/1.6.75

Frauen	Haßloch	- Wernersberg	2 : 12
männl. Jugend A	Wernersberg	- Arzheim	9 : 12
" "	B Wernersberg	- Arzheim	5 : 11
" "	C Wernersberg	- Arzheim	6 : 12
" "	D Wernersberg	- Arzheim	2 : 1
Männer I	Stelzenberg	- Wernersberg	11 : 11
weibl. Jugend A	Wernersberg	- Neustadt	10 : 2
" "	B Wernersberg	- Neustadt	8 : 0

Spieltag: 7/8.6.75

weibl. Jugend A	Albersweiler	- Wernersberg	5	:	5
männl. "	A Ottersheim	- Wernersberg	27	:	6
" "	B Ottersheim	- Wernersberg	10	:	9
" "	C Ottersheim	- Wernersberg	19	:	6
" "	D Ottersheim	- Wernersberg	7	:	4
Frauen	Landau	- Wernersberg	3	:	8
Männer I	Wernersberg	- Ranschbach	16	:	6
" II	Wernersberg	- Speyer	13	:	5

Spieltag: 9.6.75

männl. Jugend C	Wernersberg	- Landau	7	:	13
-----------------	-------------	----------	---	---	----

Spieltag: 11.6.75/ 12.6.75

männl. Jugend B	Wernersberg	- Landau	9	:	15
" "	D Kirrweiler	- Wernersberg	2	:	3
Frauen	Wernersberg	- Maxdorf	19	:	3

Spieltag: 14/15.6.75

Frauen	Wernersberg	- Edigheim	15	:	7
männl. Jugend A	Wernersberg	- Lambrecht	19	:	2
" "	D Wernersberg	- Annweiler	10	:	4
Männer I	Frankenthal	- Wernersberg	12	:	11
weibl. Jugend A	Wernersberg	- Kirrweiler	1	:	6
" "	B Wernersberg	- Kirrweiler	3	:	1

Spieltag: 17.6.75

Männer	Ludwigshafen II-	Wernersberg I	8	:	9
--------	------------------	---------------	---	---	---

Spieltag: 29.6.75

Männer I	Wernersberg	- Rheingönheim	9	:	12
" II	Arzheim	- Wernersberg	15	:	13

Spieltag: 6.7.75

Männer I	Rodalben	- Wernersberg	6	:	13
" II	Ottersheim	- Wernersberg	9	:	12

Spieltag: 13.7.75

Männer I	Wernersberg	- Laumersheim	18	:	14
----------	-------------	---------------	----	---	----

Spieltag: 29.7.75

männl. Jugend C	Godramstein	- Wernersberg	6	:	10
" "	D Godramstein	- Wernersberg	12	:	6

Spieltag: 2/3.8.75

weibl. Jugend B	Heiligenstein	- Wernersberg	3	:	6
männl. "	B Wernersberg	- Hauenstein	20	:	6
weibl. "	A Bornheim	- Wernersberg	5	:	9

Spieltag: 8./9.8.75/10.8.75

männl. Jugend D	Wernersberg	- Godramstein	2	:	6
weibl. Jugend A	Wernersberg	- Hambach	7	:	10
" "	B Wernersberg	- Hambach	6	:	2
männl. "	A Offenbach	- Wernersberg	13	:	12
" "	B Offenbach	- Wernersberg	16	:	17
" "	D Wernersberg	- Kirrweiler	3	:	8
Männer II	Rhods	- Wernersberg	5	:	14

Spieltag: 13.8.75

weibl. Jugend B	Dudenhofen II	- Wernersberg	3	:	4
männl. Jugend B	Wernersberg	- Albersweiler	13	:	16
" "	D Wernersberg	- Albersweiler	3	:	8

Spieltag: 16.8.75

weibl. Jugend B	Speyer	- Wernersberg	—
" "	A Walsheim	- Wernersberg	9 : 2
männl. Jugend A	Wernersberg	- Albersweiler	—
" "	C Wernersberg	- Albersweiler	3 : 8

Spieltag: 20.8.75

weibl. Jugend B	Speyer	- Wernersberg	3 : 2
-----------------	--------	---------------	-------

Spieltag: 23.8.75

weibl. Jugend A	Wernersberg	- Landau	7 : 3
" "	B Wernersberg	- Landau	1 : 2
männl. "	B Ranschbach	- Wernersberg	6 : 6

Handballturnier auf dem Altenberg am 15.7.75

Herrliches Sommerwetter war schon fast ein Garant dafür, daß das diesjährige Handballturnier der Männer wieder erfolgreich über die Bühne ging. Eine stattliche Zuschauerkulisse sorgte für die richtige Stimmung und geleiste nicht mit Beifall. Auch die Organisation ließ nichts zu wünschen übrig. Von den sechs sich an Turnier beteiligenden Mannschaften - jeder spielte gegen jeden - wurde der TSV Walsheim mit klarem Vorsprung Turniersieger. Auf den Plätzen zwei bis sechs folgten: TUS Albersweiler, TSV RW Auerbach, TV Kusdorf, ASV Arzheim und TV Bornheim.

Im Einlagenspiel traf unsere I. Mannschaft und die I. der SG Laumersheim aufeinander. Dies war gleichzeitig das letzte Saisonspiel in der Verbandsliga Pfalz. Nach anfänglichen Rückstand schaffte unsere Mannschaft bis zur Pause einen 9 : 6 Vorsprung. In der zweiten Hälfte kamen die Gäste nochmals stark auf und konnten bis zum 12 : 12 das Spiel offen halten. Ein toller Endspurt wurde mit einem 18 : 14 Sieg belohnt.

Großeinsatz unserer Handballer am 27.7.75

Nicht weniger als 5 Mannschaften beteiligten sich auswärts an 3 Handballturnieren.

Die I. Mannschaft reiste in die Nordpfalz nach Laumersheim. Hier hatte sie letztes Jahr als I. das Turnier verlassen und den Vanderpokal in die Südpfalz mitgenommen. Diesen galt es nun zu verteidigen. Die Mannschaft spielte im ersten Spiel gegen den PSV Mannheim und gewann 6 : 2, im Spiel gegen den VfR Frankenthal wurde ein 4 : 4 erreicht. In der Zwischenrunde wurde dann der SVF Ludwigshafen mit 6 : 1 aus dem Rennen geworfen, was gleichzeitig Erreichung des Endspieles bedeutete. In diesem Spiel unterlag dann die Mannschaft dem VfR Frankenthal mit 2 : 4 Toren und kam somit auf den 2. Platz.

Die II. beteiligte sich am Bornheimer Turnier und hatte zunächst Arzheim zum Gegner. Arzheim konnte dieses Spiel mit 5 : 11 Toren für sich entscheiden. Das zweite Spiel gegen Schifferstadt konnte unsere Mannschaft dann mit 5 : 4 gewinnen. Damit war das Endspiel um den 3. Platz erreicht. In diesem Spiel wurde gegen Hambach mit 11 : 4 Toren gewonnen.

Beim Jugendturnier in Arzheim beteiligte sich die männl. A- und D-Jugend, dabei wurden folgende Ergebnisse erzielt:

A-Jugend: Wernersberg - Schwegenheim 5 : 6, Wernersberg - Neustadt 7 : 4
Wernersberg - Kuhardt 2 : 8.

D-Jugend: Wernersberg - Kirrweiler 1 : 0, Wernersberg - Speyer 1 : 5

In einem Einlagenspiel der weiblichen Jugend konnte Wernersberg die Mannschaft des Gastgebers mit 5 : 7 Toren bezwingen

Handballturnier in Arzheim am 3.8.75

Beim gut besetzten Großfeldturnier in Arzheim schnitt unsere I. Mannschaft großartig ab. Mit 10 : 0 Punkten wurde sie klarer Turniersieger. Hier die Ergebnisse: Ranschbach - Wernersberg 3 : 6, Wernersberg - Thaleischweiler 7 : 4, Wernersberg - Böhl 5 : 4, Wernersberg - Elversberg 5 : 4, Lingenfeld - Wernersberg 13 : 2.

Damen-Handballturnier in Ottweiler/Saar

Am 10.6.75 beteiligten sich unsere Handballdamen an dem sehr gut besetzten Turnier in Ottweiler und schlugen sich recht erfolgreich. Zwei der Vorrundenspiele konnten sie klar für sich entscheiden. Gegen Hirsstein wurde 8 : 2 und gegen Wiesbaden 5 : 2 gewonnen. Das dritte Vorrundenspiel gegen Bruchsal wurde - aus taktischen Gründen - 4 : 5 verloren.

In der Zwischenrunde unterlag unsere Mannschaft den Damen aus Neuweiler mit 4 : 5, gegen Engers wurde dann mit 5 : 2 Tore gewonnen. Somit war das Endspiel gegen den vorjährigen Turniersieger, VFR Mannheim (Bundesliga) erreicht.

Dieses Spiel konnten die Mannheimerinnen dank ihres technisch hervorragenden Spieles und nicht zuletzt Dank ihrer besseren konditionellen Verfassung mit 10 : 2 klar für sich entscheiden.

Wernersberg wurde somit 2. Turniersieger.

Wasgauturnier in Wernersberg am 17.8.75

Das diesjährige Damen-Handballturnier auf dem Platz vor der Turnhalle war für alle Handballfreunde sicher eine Delikatesse.

Es gab großartige Leistungen zu sehen. Nicht weniger als 3 Mannschaften der neuen Damen-Bundesliga sowie je eine Regionalliga- und Oberligamannschaft beteiligten sich an diesem Turnier. Unter den Spielerinnen befand sich auch die 50-fache Nationalspielerin Anita Welz vom VFR Mannheim, sowie 2 Spielerinnen der Südwestauswahl, 1 Spielerin der Süddeutschen Jugendauswahl und 4 Spielerinnen der Badischen Auswahl.

Begreiflich, daß es bei so starker Konkurrenz unsere Mannschaft, die sich ebenfalls an dem Turnier beteiligte, recht schwer hatte.

Es gab folgende Ergebnisse:

Landau - Gießen 4 : 2, Mannheim - Karlsruhe 3 : 2, Gießen - Wernersberg 9 : 5, Karlsruhe - Landau 5 : 2, Gießen - Mannheim 2 : 6, Wernersberg - Karlsruhe 6 : 4, Landau - Mannheim 2 : 4, Mannheim - Wernersberg 8 : 2, Karlsruhe - Gießen 3 : 10, Wernersberg - Landau 4 : 15
Nach Abschluß der Spiele stand der VFR Mannheim als klarer Turniersieger fest. Es folgten der VfB Gießen, ASV Landau, PSV Karlsruhe sowie TSV Wernersberg.

In einem Einlagenpiel stellten die jüngsten Spielerinnen aus Wernersberg - zwei C-Jugendmannschaften - ihr Können unter Beweis. Das Lampenfieber - es war immerhin ihr erstes Spiel in der Öffentlichkeit - verflog sehr bald. Unter dem Beifall der zahlreichen Zuschauer endete das Spiel nach 20 Minuten Spielzeit 2 : 0 für die etwas glücklicher spielende Mannschaft im roten Trikot.

Die am Vorabend des Turniers ausgetragenen Jugendspiele gegen Alweiler/Saar endeten wie folgt:

weibl. Jugend B	Wernersberg - Alweiler	2 : 6
" "	A2 Wernersberg - Alweiler	6 : 5
" "	A1 Wernersberg - Alweiler	4 : 13

Göbzwanderung an Christi Himmelfahrt

Zur traditionellen Göbzwanderung traf diesmal eine erstaunlich große Wanderschar ein. Bei herrlichem Frühlingswetter marschierte man am Rothenberg entlang, am Schützenhaus vorbei, zur Kaisermühle hinunter. Auf der anderen Seite der Straße ging es den Hölleberg hinauf zum Kleinen Ferkelstein. Hier wurde eine kleine Rast eingelegt, dann ging es weiter, vorbei an Spirkelbach, um den Hölleberg herum, sodaß man von Westen her nach Lug, dem diesjährigen Wander-Treffpunkt der Turner des Trifelskreises gelangte.

Nach einigen gemütlichen Stunden in geselliger Runde wurde der Rückweg angetreten. Um den Heischberg herum, vorbei am Geierstein, erreichte man gegen 1900 Uhr Kuckuckshausen wieder.

Gauturnfest in Wörth am 7. und 8.6.75

An dem reichhaltigen Programm, bei dieserlei Turnfesten üblich, beteiligte sich der TSV leider nur an den leichtathletischen Kämpfen. Immerhin führen 5 Wettkämpfer und die Kampfrichter Hermann Gläßgen, Hans Schilling, Andreas Klein und Ludwig Klein zu den Wettkämpfen,

die am Samstag durchgeführt wurden.

Hier die Ergebnisse:

Rang	Name	Lauf	Kugel	Weitsprung	Punkte
<u>Turner Altersklasse V</u>					
2.	Wilhelm Hagenmüller	50m= 7,6 sek.	8,25m	4,05m	13,8
<u>Turner Altersklasse III</u>					
3.	Josef Götz	75m=10,2 "	7,86m	4,86m	19,9
<u>Turner Altersklasse II</u>					
1.	Elmar Klein	100m=11,6 "	11,36m	5,82m	1785
2.	Gerd Schilling	" 11,7 "	9,05m	5,60m	1546
<u>weibl. Jugend A</u>					
1.	Sigrid Fischer	100m=14,0 "	7,23m	4,50m	1450

Ausflug der Handballer am 21., 22. und 23. 6. 75

Der letzte Ausflug war wohl allen noch in bester Erinnerung. Wie anders kann man es sich erklären, daß sich die überwältigende Mehrheit wieder dafür ausgesprochen hatte, auch den diesjährigen Ausflug mit einem kurzen Zeltlager zu verbinden. Der Start erfolgte samstags um 7,00 Uhr. Ein vollbesetzter Schilling-Reisebus verließ den Heimort in Richtung Süden. Das Wetter war zu diesem Zeitpunkt wenig verheißungsvoll. Es regnete in Strömen. Trotzdem war man guter Dinge.

Die Fahrt ging zunächst über Landau nach Karlsruhe, dann über die Autobahn bis Freiburg. Weiter ging es durchs Höllental zum Titisee. Hier wurde eine Rast eingelegt. Der Regen hatte inzwischen aufgehört, so daß die Möglichkeit bestand einen kleinen Spezierringang zu machen oder auch eine Bootsfahrt auf dem Titisee zu wagen. Dann ging weiter am Schluchsee vorbei bis nach Waldshut. Nun war das Zeltquartier bei Hohentengen - auf halber Strecke zwischen Waldshut und Schaffhausen (Schweiz) gelegen - in greifbare Nähe gerückt. Kurz nach Mittag war die Reisegesellschaft am Ziel angelangt. Das vorausgerisste Vorkommando hatte bereits ganze Arbeit geleistet. Die Zeltstadt - auf einer wunderschönen Waldwiese gelegen - stand schon bereit. In freudiger Erwartung wurde von ihr Besitz ergriffen. Auch Petrus zeigte sich nun von seiner besten Seite. Dem Regen war warmem Sonnenschein gewichen.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Chefkoch Wilhelm Hagenmüller mit seiner Frau Anne sorgten mit ihrer reichen Erfahrung aus vielen TSV-Jugendzeltlagern dafür, daß es allen vortrefflich schmeckte. Selbst die obligatorische Nachmittags-Plauderstunde, bei Kaffee und Kuchen, mußten die teilnehmenden Damen nicht missen. Die Lagerleitung hatte eine besondere Überraschung bereit. Für das Richten der Speisetafel sowie das Bedienen der Ausflügler wurden ausschließlich die Männer "verurteilt". Für jede Mahlzeit war ein anderes Team eingeteilt, so daß jeder einmal an die Reihe kam. Selbstverständlich war auch das Abräumen und Geschirrspülen "Männersache". Hierbei konnte so manche interessante Entdeckung gemacht werden. Erfindergeist ersetzte die beste Geschirrspülmaschine. Für Sonntag Morgen stand dann ein Abstecher in die Schweiz zum Rheinfall bei Schaffhausen auf dem Programm. Wohl für alle dürfte dieses Naturereignis ein eindrucksvolles Erlebnis gewesen sein. Der Nachmittag gehörte dann wieder der Entspannung und der Geselligkeit im Lager, wozu besonders auch die Lagerfeuerromantik an den Abenden ihren Teil dazu beitrug.

Der Montag Morgen begann mit einem Weckruf besonderer Art. Petrus hatte seine Schleusen geöffnet, ein Gewitterregen strömte auf die Zelte nieder. Fast meinte man, es müsse so sein, damit der Abschied nicht zu schwer fiel.

Nach einem reichlichen und wohlschmeckenden Frühstück galt es zu packen und Abschied zu nehmen. Die Rückfahrt erfolgte über Radolfzell am Bodensee. Auch das Wetter war inzwischen wieder freundlich geworden, so daß nochmals eine zweistündige Rast eingelegt werden konnte, ehe die Rückfahrt in die Heimat fortgesetzt wurde.

Unser Vereinsmitglied Ludwig Dienes schloß am 21. Juni 1975 mit seiner Braut den Bund fürs Leben. Der TSV wünscht dem jungen Paar auch auf diesem Wege alles Gute und viel Glück für den neuen Lebensabschnitt.

Abendsportfest der Leichtathleten am 26.7.75

Der TSV führte auch dieses Jahr wieder sein schon zur Tradition gewordenes Abendsportfest durch. Mehr als 100 Wettkämpfer gingen an den Start, sie kamen aus folgenden Vereinen:

SV Aisenbrück, TSV Annweiler, LG Bionwald, TSG Doidesheim, TB Hermsberg, TV Hinterweidenthal, LG Kaiserslautern, TUS Lachen-Speyerd., LGO Landau, LG Ludwigshafen, TV Lug, TV Lustadt, SG Nußbach, TSG Neustadt, TV Offenbach, SV Otterberg, TV Rhodt, TV Siebeldingen, TUS St. Martin, TV Wilgartswiesen, TSV Wernersberg.

Das gut eingespielte Kampfgericht sorgte dafür, daß schon kurze Zeit nach Ablauf der Wettkämpfe die Siegerehrung vorgenommen werden konnte.

Folgende Wernersberger konnten sich in die Siegerliste eintragen:

Rang	Name	100 m	Weitsprung	Kugelstoß	Punkte
<u>3-Kampf männl. Jugend B</u>					
15.	Peter Klein	13,6 sec.	4,39 m	6,90 m	720
<u>3-Kampf Altersklasse I u. AZ</u>					
1.	Elmar Klein	11,7 "	5,69 m	12,02 m	1808
<u>3-Kampf Altersklasse II u. AZ</u>					
4.	Reinhold Hagemüller	13,2 "	4,87 m	9,90 m	1238
<u>3-Kampf Alterskl. III u. AZ</u>					
1.	Hans Müller	10,4 "	4,76 m	9,30 m	1179
<u>3-Kampf Alterskl. V u. AZ</u>					
1.	Wilhelm Hagemüller	7,6 "	4,15 m	7,52 m	872
<u>3-Kampf männl. Jugend A</u>					
1.	Herbert Klein	11,7 "	5,71 m	9,07 m	1573
8.	Gerd Bachmann	13,0 "	5,15 m	8,46 m	1140
9.	Michael Klein	12,9 "	4,87 m	8,74 m	1112
77.	Fritz Distelkötter	12,5 "	4,76 m	9,29 m	1200
<u>3-Kampf weibl. Jugend A</u>					
2.	Sigrid Fischer	14,1 "	4,10 m	8,11 m	1399
<u>3-Kampf Schüler A</u>					
4.	Fred Bachmann	14,2 "	4,59 m	7,88 m	1827

Beim 1000-m-Lauf der männl. Jugend A (Waldstrecke) erreichte Herbert Klein in 3:03,9 min. den 3. Platz, ebenfalls 3. wurde Jürgen Burkard bei der männl. Jugend B in der Zeit von 3:10,9 min.

Den Waldlauf der Männer, rund um den Rhotenberg (ca. 5000 m) - für diesen Wettkampf ist ein Wanderpreis ausgesetzt - gewann wieder einmal Jürgen Eichberger von der LG Ludwigshafen in der sehr guten Zeit von 16:13,2 min.

Peter Hagemüller erreichte in diesem Wettkampf einen beachtlichen 5. Platz in der Zeit von 18:23,2 min.

Wasgaubergfest auf dem Wingersberg am 16.u.17.8.75

Beim diesjährigen Wasgaubergturnfest war der TSV leider nur mit einer kleinen Equipe vertreten. Drei Wettkämpfer und drei Kampfrichter vertraten den Verein. Hier die Ergebnisse:

Rang	Name	100 m	Weitsprung	Kugelstoß	Punkte
<u>Turner Jahrgang 1936-1945</u>					
1.	Elmar Klein	11,6 sec.	5,76 m	11,14 m	1757
2.	Gerd Schilling	11,6 "	5,89 m	8,70 m	1607
<u>Schüler 1963 und jünger</u>					
24.	Peter Klein	12,4 "	3,00 m	6,33 m	992

Turnsundenschwimmwetts (auch für Schulanfänger)

	Jahrgang 1966 u. jünger	Jahrgang 1963-1965	Jahrgang 1958-1962
Buben	Freitag 16,30-17,30	Dienstag 17,45-19,00	Dienstag 19,00-20,30
Mädchen	Donnerst. 17,30-18,30	Donnerst. 18,30-19,30	Donnerst. 18,30-19,30